

Presse-Leitfaden

Akkreditierung

Bitte melden Sie sich nach Ihrer Ankunft am Empfang. Dort bekommen Sie ein **farbiges Namensschild**, das Ihnen Zugang zu Jugend hackt gewährt. Bitte tragen Sie diesen Sticker sichtbar, damit Sie für die jugendlichen Teilnehmer*innen **identifizierbar** sind.

Hausregeln: Ton-, Bild-, Videoaufnahmen

Nach Ihrer erfolgreichen Akkreditierung sind Sie dazu berechtigt, Ton-, Bild- und Videoaufnahmen während der Veranstaltung zu machen. Bitte beachten Sie **aus Rücksicht** auf unsere Teilnehmer*innen **folgende Vorgaben**:

- **Recht auf Anonymität:** Alle Teilnehmer*innen, die grundsätzlich nicht gefilmt oder fotografiert werden möchten oder dürfen, sind an einem blauen Band um den Hals zu erkennen.
- **Geschützter Raum:** Jugend hackt ist als geschützter Raum für die Jugendlichen konzipiert, in dem sie sich ein Wochenende lang auf ihre technische Leidenschaft, die Entwicklung ihrer eigenen Ideen und den (seltenen) Austausch mit Gleichgesinnten konzentrieren können. Nicht selten gibt es bei den Teilnehmenden auch intensive Konzentrationsphasen. Bitte fragen Sie deshalb bei allen Jugendlichen nach, ob sie bei der Arbeit interviewt werden möchten.
- **Gezielter Kontakt:** Wenn sie Kontakt zu bestimmten Teilnehmer*innen oder Projekten suchen, können Sie sich gerne an ein Mitglied des Jugend hackt-Teams wenden. Wir kennen die Jugendlichen teilweise seit vielen Jahren und können z.B. ihre Sprechwilligkeit und Sprechfähigkeit sowie ihre Einbindung in bereits erschienene Geschichten beurteilen.
- **Bildschirme:** Wir erbitten uns nicht nur Respekt gegenüber den Jugendlichen, sondern auch gegenüber ihren Maschinen, in denen emotional und real meist ihre gesamte Privatsphäre steckt. Bitte vermeiden Sie deshalb nach Möglichkeit unbemerkte Annäherungen im Rücken der Jugendlichen und langes, ungefragtes Starren auf Bildschirme. Eine kurze Frage wie z.B. „Darf ich auf deinen Bildschirm schauen?“ schafft Vertrauen und gibt den Jugendlichen Handlungsspielraum. Das Filmen und Fotografieren von Tablet-, Handy- und Computer-Bildschirmen ist generell nicht erlaubt. Ausnahmen (z.B. Projektpräsentationen) müssen mit den entsprechenden Teilnehmer*innen abgestimmt werden.

